

REGELMÄSSIGE KONTROLLE DER PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG DREHGELENK

IDENTIFIZIERUNG DES GERÄTS

Handelsmarke		Hersteller	Aludesign S.p.A. Via Torchio 22, 24034 Cisano B.sco (BG) ITALY
Bezugsnorm	/		

BENNENUNG DER TEILE

PRIMÄRE EINZELTEILE	Gerätekörper.
SEKUNDÄRE EINZELTEILE	/
ERSETZBARE TEILE	/

Dieses Formular entsprechend der Inspektionsprozedur, des Fotomaterials und der vom Hersteller gelieferten Anweisungen ausfüllen; kann von der Internetseite www.climbingtechnology.com heruntergeladen werden. **Achtung!** Das Urteil des Prüfers zum Ausmaß der Abweichungen muss auf objektiven Kriterien und dessen spezifischen Ausbildung dazu ruhen. Der Hersteller lehnt jegliche Verantwortung aufgrund falscher Angaben durch den Benutzer oder den Prüfer ab.

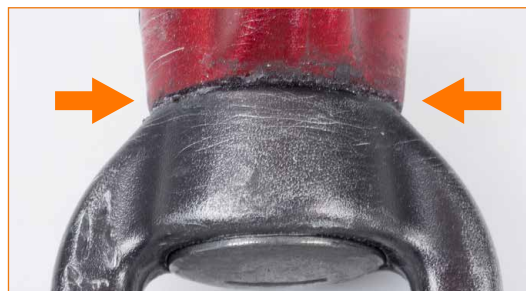
KONTROLLE DER GERÄT

1) ALLGEMEINE PRÜFUNG UND GESCHICHTE	
1.1	Das Vorhandensein und die Lesbarkeit der Markierung prüfen, besonders jene der CE-Marke und der EN-Bezugsnorm.
1.2	Prüfen, dass das Gerät die vorgesehene Lagerungsdauer und/oder die Gebrauchsdauer nicht überschritten hat, die in der jeweiligen Gebrauchsanleitung wiedergegeben wird.
1.3	Prüfen, dass das Gerät integer und vollständig in all seinen Teilen ist (es empfiehlt sich der Vergleich mit einem neuen Produkt).
1.4	Prüfen, dass das Gerät nicht außerhalb der Produktionsstätte bearbeitet erscheint oder von nicht befähigten Stellen gewartet wird (es empfiehlt sich der Vergleich mit einem neuen Produkt).
1.5	Prüfen, dass das Gerät keinen Sondervorfall erlebt hat (z.B. Fall aus großer Höhe, starke Schlageinwirkung). Sollte auch kein Defekt oder Degradation sichtbar sein, könnte die anfängliche Strapazierfähigkeit ernsthaft verringert worden sein.
2) SICHTKONTROLLE	
2.1	KONTROLLE DES GERÄTELÖRPERS Das Fehlen von Verformungen, Sprüngen und scharfer Kanten überprüfen. Das Fehlen von Einschnitten von über 1 mm sicherstellen. Es dürfen keine Abnutzungserscheinungen von einer Tiefe von über 1 mm vorhanden sein, mit besonderem Augenmerk auf die Kontaktstelle mit dem Verbindungselement. Das Fehlen von Korrosion und Oxidation sicherstellen.
3) FUNKTIONSTEST	
3.1	BEWEGLICHKEIT DER EINZELTEILE Prüfen, dass die Drehung aller Teile flüssig und nahtlos vonstattengeht. Falls nötig mit Pressluft ausblasen, mit Wasser und Seife waschen, trocknen und ausschließlich mit silikonhaltigem Ölspray schmieren.

Das Urteil des Prüfers zum Ausmaß der Abweichungen muss auf objektiven Kriterien und dessen spezifischen Ausbildung dazu ruhen. Der Hersteller lehnt jegliche Verantwortung aufgrund falscher Angaben durch den Benutzer oder den Prüfer ab.



Gerätekörper mit Einschnitt größer als 1 mm in der Nähe des Anschlagpunktes.



Materialrückstände, welche die Drehung des Gelenks beeinträchtigen.

🔧 Mit Pressluft reinigen, mit Wasser und Seife waschen und ausschließlich mit silikonhaltigem Ölspray schmieren. Sollte das Problem so nicht gelöst werden, muss das Gerät entsorgt werden.